

Arbeitspaket 1.1: Status quo-Erhebung zur Umsetzung von Vertragsnaturschutz im Wald

Erhebungskonzeption

Dr. Björn Seintsch
(Vortragender für den WaVerNa-Verbund)

Arbeits- und Informationstreffen mit Vertretern aus Waldbesitz, Naturschutz und
Politik, 23.06.2016, Berlin

Problemstellung und Forschungsziele



Problemstellung

- Bundesweiter und spezifischer Überblick über Naturschutzmaßnahmen gegen Entgelt liegt nicht vor

Forschungsziele der Status quo-Erhebung

- Überblick über tatsächlichen und potenziellen Markt gewinnen
- Auswahl und Identifizierung von Fallbeispielen
- Dienende Funktion der Status quo-Erhebung: Vertiefende Datenerhebung soll in Fallbeispielen erfolgen

Forschungsfragen



- Wer sind die Anbieter und Nachfrager von entgeltlichen Naturschutzmaßnahmen im Wald?
- Wie groß ist das Marktvolumen?
- Welche konkreten Naturschutzmaßnahmen werden nachgefragt bzw. angeboten und realisiert?
- Woran wird der Erfolg von bestimmten Leistungen gemessen und wie wird die Entgelthöhe ermittelt?
- Welche Transaktionskosten entstehen?
- Welche vertraglichen Regelungen werden getroffen?
- Welche Erfahrungen haben die Vertragspartner mit ihren Vereinbarungen gemacht?

Erhebungskonzeption



Anbieter

- Online-Befragung v. Forstbetrieben

Nachfrager

- Online-Befragung von Stiftungen
- Telefonische Experteninterviews
- (ggf. Zusatzbefragungen)

Aufbau der Erhebungsinstrumente



- Einheitlicher Aufbau und vergleichbare Fragestellungen der Erhebungen
- Fragebereiche:
 - Profil des Befragten
 - Durchgeführte oder beabsichtigte Naturschutzmaßnahmen
 - Art und Umfang der Entgeltzahlungen
 - Transaktionskosten
 - Erfolgskontrolle
 - Vertragsverhältnis und Vertragsprobleme
 - Erfahrungen und Perspektive
 - Teilnahmebereitschaft an Fallstudien

Forstbetriebsbefragung



Befragungsform: Offene Online-Befragung mit geschlossenen Fragen über den WaVerNa-Webauftritt (15 - 20 Min)

Zielgruppe: Forstbetriebe

Kontakt: Mailingverteiler der Verbände (?) sowie Ankündigungen in Verbands- und Fachzeitschriften

Pretest: Experten

Forstbetriebsbefragung



• Welche Hinweise haben Sie für uns?

Nr.	Frage	Antwortkategorie
1	<p>Im Rahmen des WaVerNa-Forschungsprojektes soll mit dieser bundesweiten Befragung ein Überblick zur Umsetzung von Naturschutzmaßnahmen im Wald gegen Entgelt, wie z. B. Vertragsnaturschutz, allgemeine forstliche Förderung, Erschwernis-ausgleich oder Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen, gewonnen werden.</p> <p>Hat Ihr Forstbetrieb in den letzten 5 Jahren bereits Naturschutzmaßnahmen im Wald gegen Entgelt durchgeführt oder beabsichtigt dies in Zukunft?</p>	<p><input type="checkbox"/> Ja, durchgeführt <input type="checkbox"/> Ja, beabsichtigt <input type="checkbox"/> Nein</p> <p>(Leider gehören Sie nicht der Zielgruppe unserer Befragung an und wir bedanken uns für Ihr Interesse (Befragungsende). Wir würden uns freuen, wenn Sie uns vielleicht einige Hinweise gegeben könnten, warum Sie weder Naturschutzmaßnahmen gegen Entgelt durchgeführt haben noch eine Durchführung beabsichtigen.) <i>(=> Überleitung Freitext)</i></p>
Forstbetriebsprofil		
2	In welchem Bundesland liegt Ihr Forstbetrieb? <i>(Mehrfachnennungen möglich)</i>	Liste der Bundesländer
3	Zu welcher Eigentumsart gehört Ihr Forstbetrieb?	<input type="checkbox"/> Privatunternehmen <input type="checkbox"/> Genossenschaftswald <input type="checkbox"/> Stiftungswald <input type="checkbox"/> Kirchenwald <input type="checkbox"/> Landeswald <input type="checkbox"/> Kommunalwald <input type="checkbox"/> Bundeswald
4	Wie groß ist Ihr Forstbetrieb?	_____ ha <i>(Freitext)</i>

Stiftungsbefragung



Befragungsform: Online-Befragung mit geschlossenen Fragen
über den WaVerNa-Webauftritt (20 – 25 Min)

Zielgruppe: private und öffentliche Stiftungen mit Stiftungszweck im
Umweltbereich (laut Stiftungsverzeichnis)

Kontakt: Postalisches Anschreiben

Pretest: Experten

Stiftungsbefragung



• Welche Hinweise haben Sie für uns?

Nr.	Frage	Antwortkategorien
1	Im Rahmen des WaVerNa-Forschungsprojektes soll mit dieser bundesweiten Befragung ein Überblick zur Umsetzung von Naturschutzmaßnahmen im Wald gegen Entgelt durch Stiftungen gewonnen werden. Hat Ihre Stiftung in den letzten 5 Jahren bereits Naturschutzmaßnahmen im Wald gegen Entgelt gefördert oder beabsichtigt dies in Zukunft?	<input type="checkbox"/> Ja, durchgeführt <input type="checkbox"/> Ja, beabsichtigt <input type="checkbox"/> Nein (Leider gehören Sie nicht zur Zielgruppe unserer Befragung und wir bedanken uns für Ihr Interesse (<i>Befragungsende</i>). Wir würden uns freuen, wenn Sie uns vielleicht einige Hinweise geben könnten, warum Sie keine Naturschutzmaßnahmen gegen Entgelt gefördert haben oder dies nicht beabsichtigen.) (==> <i>Überleitung Freitext</i>)
Stiftungsprofil		
2	In welchem Bundesland hat Ihre Stiftung ihren Sitz?	<i>Liste der Bundesländer</i>
3	Welche Rechtsform hat Ihre Stiftung?	<input type="checkbox"/> rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts <input type="checkbox"/> treuhänderische (nicht rechtsfähige) Stiftung des bürgerlichen Rechts <input type="checkbox"/> bundeseigene Stiftung des öffentlichen Rechts <input type="checkbox"/> landeseigene Stiftung des öffentlichen Rechts <input type="checkbox"/> kirchliche Stiftung

Expertenbefragung



Befragungsform: Leitfaden-gestützte Telefoninterviews (30 – 40 Min.)

Zielgruppe: Obere Naturschutz- und Forstverwaltungen und weitere Experten der Länder

Kontakt: Benennung von Experten (?)

Zeitplanung



Aktivität	2016					
	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Entwicklung und Pretest der Fragebögen						
Umsetzung als Online-Befragung						
Ankündigung / Postversand						
Durchführung der Befragung						
Auswertung						
ggf. Fachgespräch zu Zwischenergebnissen						

Vielen Dank für Ihr Interesse



WaldVertragsNaturschutz mit Perspektive

Mit Ihrer Unterstützung
Status quo der Umsetzung
von Vertragsnaturschutz im Wald
zielgruppenbezogen
in Umfragen erheben

Dr. Björn Seintsch • Thünen-Institut

WaVerNa-Fachgespräch • 23.06.2016 • Berlin